

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

**Sperrfrist:** 08.12.2016, 14:00 Uhr

## Wechsel beim Kampfmittelbeseitigungsdienst

### Ulbig: „Ein wahrer Held des Alltags für die Sicherheit unseres Landes“

Innenminister Markus Ulbig hat heute den langjährigen Leiter des Kampfmittelbeseitigungsdienstes, Thomas Lange, offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

Innenminister Markus Ulbig: „Mit Thomas Lange verabschieden wir einen ganz besonderen Mitarbeiter in den Ruhestand. Thomas Lange hat sein Leben und Wirken fast drei Jahrzehnte der Sicherheit unseres Landes verschrieben und den Freistaat Sachsen vor Schaden bewahrt. Dafür hat er sich Tag für Tag den Gefahren unkontrollierter Zündungen und plötzlicher Detonationen ausgesetzt. Mit Fingerspitzengefühl, Geduld, einem enormen Maß an Erfahrung und einem reichen Wissensschatz ist Thomas Lange ein wahrer Held des Alltags, der Sicherheit und Vertrauen ausstrahlt und den Menschen in Sachsen Sicherheit gab.“

Thomas Lange ist seit 1974 im Polizeidienst. 1987 wurde er Leiter des Kampfmittelbeseitigungsdienstes. Der 66-jährige wirkte maßgeblich an der Errichtung und dem Betrieb der Kampfmittelzerlegeeinrichtung (KMZE) in Zeithain mit. Diese ging 2002 in Betrieb und ermöglicht die fach- und umweltgerechte Entsorgung von Kampfmitteln. Sein Fachwissen und seine Erfahrung brachte Thomas Lange auch beim Aufbau des digitalisierten Kampfmittelkatasters für den Freistaat Sachsen ein, das Daten über potentiell kampfmittelbelastete Flächen sammelt, systematisiert und auswertet. 2005 erhielt Lange das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für sein beispielhaftes Wirken.

Neuer Referatsleiter des Kampfmittelbeseitigungsdienstes wird ab 1. Januar 2017 André Mauermeister. Er studierte Wirtschaftsingenieurwesen mit den Schwerpunkten Controlling und Umwelttechnik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden und schloss dieses mit dem Diplom

**Ihr Ansprechpartner**  
Martin Strunden

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 30400  
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de\*

08.12.2016

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
des Innern**  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smi.sachsen.de](http://www.smi.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11  
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

ab. Mauermeister sammelte Berufserfahrung als Bereichsleiter für den Breitbandkabelnetzausbau in der Telekommunikationsbranche. Während dieser Phase hatte der 35-jährige bei Bautätigkeiten regelmäßig Kontakt mit dem Kampfmittelbeseitigungsdienst. Es folgte die Leitung des Bereichs Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in einem mittelständischen Veredelungsunternehmen.

Allein im Jahre 2015 mussten die Mitarbeiter des Kampfmittelbeseitigungsdienstes 874 Mal ausrücken. Hinzu kamen vorbeugende Suchen. Rund 20 Bomben wurden entschärft und 255.000 Kilogramm Munition sichergestellt. Weitere Informationen zu den Aufgaben des Kampfmittelbeseitigungsdienstes sowie zu Einsätzen und Funden gibt es unter: <https://www.polizei.sachsen.de/de/8609.htm>

**Links:**

[Informationen zum Kampfmittelbeseitigungsdienst](https://www.polizei.sachsen.de/de/8609.htm)